

## SAP Customer Success Story

„Die Hüterin der Einheiten“ ist für die Zukunft gut aufgestellt. In einem beispielhaften IT-Reformprojekt hat die **Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB)** ihre Geschäftsprozesse strategisch neu ausgerichtet. Dahinter steht die technologische Softwarebasis von SAP®, die von SAP Consulting termin- und kostengerecht implementiert wurde. **Bemerkenswerte Highlights: Transparenz, Flexibilität und Effizienz in der Haushaltsführung.**

PTB



## PHYSIKALISCH- TECHNISCHE BUNDESANSTALT

**TRADITIONSREICHE BEHÖRDE MIT TOPMODERNEN GESCHÄFTSPROZESSEN AUF ZUKUNFTSSICHEREM KURS**

Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB) ist natur- und ingenieurwissenschaftliches Staatsinstitut und technische Oberbehörde der Bundesrepublik Deutschland für das Messwesen und die physikalische Sicherheitstechnik. Sie hütet beispielsweise die deutsche Kopie des „Ur-Kilogramms“, in der Braunschweiger Zentrale wird die Zeit „gemacht“, in einer Berliner Abteilung die Temperatur. Für Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft gewährleistet die Behörde Fortschritt und Zuverlässigkeit in der Messtechnik. Das Tätigkeitsspektrum umfasst vier große Arbeitsfelder: Grundlagen der Metrologie, Metrologie für die Gesellschaft, Metrologie für die Wirtschaft sowie internationale Angelegenheiten. Weltweit ist die PTB eines der führenden metrologischen Staatsinstitute und beschäftigt ca. 1.500 Mitarbeiter sowie eine Reihe von Gastwissenschaftlern.

### IM FOKUS: EINE DURCHGÄNGIGE UND VOLLSTÄNDIGE IT-LÖSUNG

Die vielfältigen Arbeitsaufgaben der PTB werden an der Ausrichtung auf künftige technische, politische und wirtschaftliche Erfordernisse gemessen. Diese Entwicklungslinien müssen investitionssicher durch den IT-Bereich abgebildet werden. Gefragt sind reibungslos funktionierende, effiziente Abläufe, wobei die Unterstützung mit moderner Informationstechnik eine herausragende Stellung einnimmt.

Angesichts der zunehmend komplexeren Aufgaben hatten einige der genutzten IT-Systeme endgültig ihre Leistungsgrenzen erreicht. Vielfalt und wechselseitige Abhängigkeit der einzelnen Datenbankanwendungen machten Anfang des neuen Jahrhunderts eine informationstechnische Neuausrichtung unumgänglich.

**DAS ZIEL: LEISTUNGSFÄHIGES  
INFORMATIONSMANAGEMENT  
DIE BASIS: SAP-LÖSUNGEN**

So wurde das Projekt IDA (Integrierte Datenbankanwendungen) aus der Taufe gehoben und rasch mit Leben gefüllt. Die Zielsetzung war klar: Realisierung einer ganzheitlichen Plattform und eines integrierten Anwendungsszenarios sowie Straffung und Reorganisation der Geschäftsprozesse. Eine anspruchsvolle Herausforderung für Projektleiter Dr. Joachim Vogel und sein Team. Es galt, eines der vielschichtigsten informationstechnischen Projekte umzusetzen.

Anhand eines umfassenden Aufgabenkatalogs wurden zunächst im Rahmen einer technischen Vorstudie diverse Anbieter und Softwarelösungen eingehend geprüft. Die Wahl fiel auf SAP. Alle Geschäftsprozesse der Bereiche Finanzen, Logistik, Personalwesen und Qualitätsmanagement wurden vorab analysiert und die Altdatenbanken mit den SAP®-R/3®-Erfordernissen verglichen. „Wir sind überzeugt, dass wir mit SAP aktuelle und künftige Anforderungen dauerhaft gut lösen können“, unterstreicht der Projektleiter die Entscheidung.

**DANK SAP CONSULTING PROJEKTUMSETZUNG IN  
DEFINIERTEN ZEITFENSTERN**

Die IT-Neuausrichtung wurde innerhalb eines Mehrphasenkonzepts termin- und kostengerecht realisiert. Externe Unterstützung lieferten Berater von SAP Consulting. Hinzu kam Fachpersonal aus den Reihen der PTB. Projektvorbereitung, Datenmigration, Customizing, spezifische Einstellungen und Implementierung verliefen planmäßig. Vom ersten skizzierten Gedanken bis zur Produktivsetzung des letzten Teilabschnitts vergingen lediglich

**„Dank des Lösungs-Know-hows und  
Engagements der Beratungsexperten  
von SAP Consulting konnten wir unser  
Projekt in nur 18 Monaten erfolgreich  
zum Ziel führen.“**

Dr. Joachim Vogel, IT-Projektleiter PTB

18 Monate. „Ein Erfolg“, so der Projektleiter, „der auf die engagierte Gesamtleistung des Projektteams zurückzuführen ist.“ Zwei Faktoren waren dafür ausschlaggebend: Das spezielle Lösungs-Know-How der Berater von SAP Consulting und die gute Zusammenarbeit innerhalb des Teams. Die Berater der SAP standen jederzeit für Anfragen zur Verfügung und beantworteten diese schnell und unbürokratisch.

**EFFIZIENZ DURCH SCHLANKE GESCHÄFTSPROZESSE**

Mit der Einführung der SAP-Software hat sich bei der PTB Grundlegendes geändert. Waren vorher die Geschäftsprozesse zum größten Teil eher „traditionell kameral“ gestaltet, greifen nunmehr zusätzlich durchgängige Informationsflüsse und nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten ausgerichtete Prozessketten.

Doch das ist nicht alles. Durch die enge Verzahnung aller Geschäftsbereiche konnte ein hoher Automatisierungs- und Integrationsgrad erreicht werden. Im Übrigen wird heute auch dank fortschrittlicher Technologie auf kürzesten Wegen kommuniziert, Entscheidungen werden schnell und direkt getroffen. Gestraffte Prozessketten tragen zu Qualität und Produktivität bei.

Fachliche Zuständigkeiten wurden angepasst. Neue Aufgaben können nun bewältigt werden.

Die Mitarbeiter haben sich nach kleinen Anfangsproblemen mit den neuen Lösungen schnell vertraut gemacht. In mehrstufig organisierten Schulungen wurden sie auf ihre Aufgaben vorbereitet und können nun eigenständig mit der neuen Software arbeiten. Dadurch lassen sich auftretende Probleme zügig analysieren und beheben sowie PTB-spezifische Anforderungen realisieren.

### **OPTIMIERUNGEN IN ALLEN BEREICHEN**

Genehmigungsverfahren für die Beschaffung wurden deutlich gestrafft. Heute erfolgt die Freigabe einer Beschaffungsanforderung nur noch vom Finanzpositionsverantwortlichen („Wer das Geld hat, genehmigt“). Geringwertige Wirtschaftsgüter, Büro- und IT-Material werden in Kürze elektronisch via Internet über den SAP Enterprise Buyer (SAP EB), eine Kernkomponente der Beschaffungslösung mySAP™ Supplier Relationship Management, bestellt. Hierbei wählen die Mitarbeiter aus einem vom Lieferanten hinterlegten Katalog ihre benötigten Artikel aus und stoßen per Mausklick die Beschaffungsanforderung an.

Durch gezielte Materialdispositionen werden sich Lagerbestände deutlich reduzieren. Die Lagerhaltung arbeitet bei Warenentnahme mit direkter, aktueller Kostenzuordnung auf die jeweilige Kostenstelle. Eine stabile, durchgängige Lösung im Personalwesen wird Sachbearbeitung und Reisekostenabrechnung unterstützen. Mehrfacheingaben reduzieren sich auf ein Minimum.

### **WEITERE BEISPIELE VERDEUTLICHEN DAS OPTIMIERUNGSPOTENZIAL**

Dank integrierter Datenflüsse ist eine erhöhte Transparenz im Controlling gegeben. Aufgrund einer durchgängigen Zeit- und Kostenerfassung im Vertrieb für Einnahmen aus Kundenaufträgen konnten drei Altsysteme wegfallen. In der Anlagenbuchhaltung erfolgt eine Kostentrennung zwischen Kapitalwert und Wartung und Instandhaltung. Durch die automatische Generierung von Bausteinen haben sich im Dokumentenmanagement manuelle Tätigkeiten beachtlich minimiert.

Das optimierte Reisekostenmanagement gewährleistet dauerhaft effiziente Arbeitsabläufe. Die spätere manuelle Zuordnung auf einzelne Kostenstellen entfällt gänzlich, da jetzt direkt nach dem Verursacherprinzip gebucht wird. Erhebliche Verbesserungen werden im Personalwesen erzielt, wo beispielsweise Änderungsmitteilungen (Adresse, Bankverbindung) im Workflow erledigt werden. Die mittelfristige Neuorganisation des Lagermanagements senkt durch gestraffte Geschäftsprozesse den Aufwand beim Wareneingang in den Bedarfsstellen deutlich.

### **RESÜMEE: GUT GERÜSTET FÜR DIE ZUKUNFT**

Projektleiter Dr. Joachim Vogel bringt den Projekterfolg auf den Punkt: „Nur mit einem klaren Bekenntnis zu fortschrittlicher Technologie werden wir die Herausforderungen der Zukunft meistern und uns flexibel nationalen wie internationalen Rahmenbedingungen anpassen können. Dafür haben wir mit SAP die sichere IT-Basis geschaffen.“



**SAP Deutschland  
AG & Co. KG**

Neurottstraße 15a  
69190 Walldorf  
T 08 00/5 34 34 24\*  
F 08 00/5 34 34 20\*

\* gebührenfrei in Deutschland

T +49/18 05/34 34 24\*\*

F +49/18 05/34 34 20\*\*

\*\* gebührenpflichtig

E [info.germany@sap.com](mailto:info.germany@sap.com)

[www.sap.de](http://www.sap.de)

Kostenloser Online Newsletter

[www.sap.de/sapimfokus](http://www.sap.de/sapimfokus)

## DETAILS ZUM PROJEKT

### SAP® bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt

- Durchgängige, flexibel gestaltete Geschäftsprozesse
- Mehr Transparenz und Controllingmöglichkeiten in der Haushaltsführung
- Mehr Effizienz, Wirtschaftlichkeit, Produktivität und Qualität
- Umfassende Unterstützung der Serviceprozesse

### Software

Finanzwirtschaftliche Komponenten von SAP R/3® mit den Lösungen:

- Haushaltsmanagement
- Controlling
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Anlagenwirtschaft
- Materialwirtschaft
- Personalwirtschaft
- Zeitwirtschaft
- Projektmanagement
- Immobilienmanagement
- Dokumentenmanagement
- Workflow am Arbeitsplatz
- Instandhaltung
- Vertrieb

mySAP™ Supplier Relationship Management

- SAP Enterprise Buyer

**Umsetzung:** SAP Consulting

**Anzahl Endanwender:** 1400